

Ein Werkzeug, das Übersicht schafft

„Mind Mapping ist für das Zeitalter von Raumfahrt und Computer, was linear strukturierte Konzepte für das Mittel- und angehende Industriezeitalter waren.“

Tony Buzan

Vorteile des Mind Mapping

Mind Mapping ist *die* Methode, um der Informationsfülle Herr zu werden, Informationen zu kanalisieren und zu strukturieren. Anwender fühlen sich oft von Druck und Angst befreit, Wichtiges übersehen zu haben, Informationen nicht mehr zu finden, in der Informationsflut zu ertrinken.

Mind Mapping kann Ihre Übersicht verbessern, Ihnen Dinge klar vor Augen führen, Engpässe und Verbindungen sichtbar machen, Ihnen Ihre Gedanken spiegeln und bewusst machen.

Es kann Sie bei allen Organisations- und Strukturierungsaufgaben unterstützen. Als Denkwerkzeug fordert es Sie, präziser und klarer zu werden, ermöglicht aber auch die Darstellung komplexer Sachverhalte.

Die in einer Mind Map erzielten Ergebnisse haben schon viele Nutzer überrascht, weil der Prozess des Mappens Ideen und Gedanken zu Tage förderte, die zuvor völlig außer Betracht lagen. In diesem Sinne erschließt die Anwendung verborgene Potenziale und Möglichkeiten. Schauen Sie selbst! Wie wirkt das folgende Beispiel auf Sie?

Eine Besprechung mitschreiben – so oder so?

Beispiel



Claus Ehlers ist Vertrauensmann in einem Labor. Gemeinsam mit seinem Kollegen Heiner Menge, dem Sicherheitsbeauftragten, nimmt er an den regelmäßigen Sicherheitsteambesprechungen teil. Neben dem allgemeinen Protokoll machen sich fast alle Besprechungsteilnehmer eigene Notizen. Während Claus Ehlers in „normaler“, linearer Form mitschreibt, erstellt Heiner Menge von jeder Besprechung eine Mind Map.

Claus Ehlers ist nach der heutigen Besprechung wieder einmal etwas zerknirscht, als er seine Notizen durchsieht. Ständig ergaben sich Änderungen und Ergänzungen, die Diskussion ging hin und her, so dass ihm während der Besprechung einfach keine klare Aufzeichnung gelungen ist.

Während Claus Ehlers angestrengt seine Mitschrift durchgeht und nach dem roten Faden sucht, trägt Heiner Menge gut gelaunt die für ihn wichtigen Punkte der Besprechung in seinen Terminplaner ein. Er findet sich schnell zurecht. In seiner Mind-Map-Mitschrift hat er bereits einen gesonderten Zweig erstellt mit allen ihn betreffenden Informationen und To-dos.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Mitschriften von Claus Ehlers und Heiner Menge. Wie beurteilen Sie die Unterschiede?

Besprechung 18.3. 15⁰⁰ Teilnehmer
 WZ, CE, MK
 HJ-N, MW, H1

- Organisatorisches
 UVV Nachbesserungen → Ordner einstellen
 ⇒ EDV
 neue Netzblätter
 - Sicherheitsarbeit
 # Besuche HJN 3
 WZ 4 ?
 MK 6
 Entscheidung 4
- vergessen:
 Gefäß V
 Behälter +
 Netzblätter
 anlage
- # Unterverzüge zu oft
 Alkohol Winter, Gabelstapler, Säure
 Postalkohol (NW: kann nicht oft genug
 gesagt werden / wenn sie meint ...)
 BG Materialien
- ~~Seminar Prof. Reason~~
 - Dokumentation bis 1.9.
 Sibe, Ersthelfer (F&B, Tel nr.), mögl. Referenzen
 Unfallentwicklung Statistiken → CE
 - Seminar Prof. Reason
 WZ, MK noch entscheiden
 - Modelle
 Bau, Chemie, Automobil

